

Germany-Rostock: Architectural, construction, engineering and inspection services**OJ S 101/2023 26/05/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Tiefbauamt

Postal address: Holbeinplatz 14

Town: Rostock

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Postal code: 18069

Country: Germany

E-mail: marcello.meyer-behrendt@rostock.de

Telephone: +49 381/381-6681

Fax: +49 381/381-6906

Internet address(es):Main address: www.rostock.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**Bw 102 – Vorpommernbrücke Rostock, Nachrechnung und ggf. Unterstützung -
Prüfingenieurleistungen**II.1.2. Main CPV code**

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock, vertreten durch das Tiefbauamt beabsichtigt Prüfingenieurleistungen für das Bauwerk BW 102 - Vorpommernbrücke Rostock zu vergeben. Die Vorpommernbrücke überführt die Landesstraße L 22 nordöstlich des Rostocker Stadtzentrums über die Warnow. Es handelt sich bei der L 22 um eine 4- streifige Straße mit 2 Fahrstreifen je Fahrtrichtung, die mit ca. 42.000 KFZ/24 h gleichzeitig die vielbefahrenste

Straße in Rostock und Mecklenburg - Vorpommern darstellt und somit eine sehr hohe Bedeutung

für die Stadt und das Umland von Rostock aufweist.

Die Vorpommernbrücke wurde 1983 bis 1986 als 3 – feldrige Spannbetonbrücke mit einem Querschnitt aus einem zweizelligen Hohlkasten errichtet, der sich in Richtung der Mittelstützen anwölbt. Die Endfelder wurden bodengestützt errichtet, das Mittelfeld im Freivorbau von beiden Mittelpfeilern aus lamellenweise betoniert. Die Brücke verfügt über Spannweiten von 35,50 m / 74,00 m / 35,50 m. Über das gesamte Bauwerk verläuft die Straße in einer Kuppe.

Innerhalb der ersten 15 Jahre nach Inbetriebnahme wurde eine stetig steigende Zunahme der Durchbiegung des Mittelfeldes festgestellt. Im Rahmen von Prüfungen und Nachrechnungen

wurde Mitte der 1990er Jahre festgestellt, dass die Spannbewehrung der Brücke in der Originalstatik zu gering dimensioniert wurde. Daraufhin wurde im Jahr 1998 das Tragwerk der Brücke durch in den Hohlkästen liegende, externe Spannglieder verstärkt.

Trotz dieser Verstärkung, die eine zeitweise Verbesserung mit einem Rückgang der Durchbiegung

bewirkt hat, nimmt die Durchbiegung des Mittelfeldes seitdem langsam, aber stetig weiter zu. In den Jahren 2019/2020 wurde eine Nachrechnung des Bauwerkes auf Basis der Nachrechnungsrichtlinie des Bundes erstellt, die jedoch die am Bauwerk real gemessenen Verformungen und Durchbiegungen infolge Eigen- und Ausbaulasten sowie Temperatur rechnerisch nicht nachweisen kann. Das Bauwerk wurde im Ergebnis dieser Nachrechnung an einem Einstabsystem in die Stufe 3, Nachweisklasse C der Nachrechnungsrichtlinie eingeordnet.

Seitens des Prüfsachverständigen wurden diese Ergebnisse bestätigt.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 95 649,69 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE8 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS code: DE80 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 18055 Rostock, Vorpommernbrücke

II.2.4. Description of the procurement

Prüfsachverständigenleistungen;

Grundauftrag:

Prüfung Nachrechnung Bestandsbauwerk gem. Leistungsbeschreibung
(Stufe 1 und 2 – Teilsicherheitskonzept)

Optionale Leistung 1: (separate Beauftragung in schriftlicher Form durch AG erforderlich);

Prüfung Nachrechnung Bestandsbauwerk gem. Leistungsbeschreibung
(Stufe 1 und 2 – Globalsicherheitskonzept);

Optionale Leistung 2: (separate Beauftragung in schriftlicher Form durch AG erforderlich)

Prüfung Objekt- und Tragwerksplanung für Unterstützung Mittelfeld gem.

Leistungsbeschreibung einschl. Nachweise mitzuverarb. Bausubstanz

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die nachfolgend genannten optionalen Leistungen können einzeln schriftlich nachbeauftrag werden.

Optionale Leistungen::

Optionale Leistung 1: (separate Beauftragung in schriftlicher Form durch AG erforderlich);

Prüfung Nachrechnung Bestandsbauwerk gem. Leistungsbeschreibung;

(Stufe 1 und 2 – Globalsicherheitskonzept);

Optionale Leistung 2: (separate Beauftragung in schriftlicher Form durch AG erforderlich);

Prüfung Objekt- und Tragwerksplanung für Unterstützung Mittelfeld gem.

Leistungsbeschreibung einschl. Nachweise mitzuverarb. Bausubstanz

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: EFRE

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 161-459188](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: F052/66/22

Title:

Bw 102 - Vorpommernbrücke Rostock, Nachberechnung und ggf. Unterstützung
Prüfingenieurleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/02/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: WTM Engineers GmbH

Postal address: Johannisbollwerk 6-8

Town: Hamburg

NUTS code: DE60 Hamburg

Postal code: 20459

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 95 649,69 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Postal address: Johann-Stelling-Str. 14

Town: Schwerin

Postal code: 19053

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telephone: +49 3855885164

Fax: +49 3855884855817

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: § 160 GWB - Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt;
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Tiefbauamt

Postal address: Holbeinplatz 14

Town: Rostock

Postal code: 18069

Country: Germany

E-mail: marcello.meyer-behrendt@rostock.de

Telephone: +49 381/3816681

Fax: +49 381/3816906

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/05/2023